

StuRaMed Protokoll – 24.02.14

Anwesende: Theresa Buzek, Sophie Freitag, Nicole Schreyer, Claudia Billing, Christoph Radenbach, Sonja Neuser

Gäste: Jakob Simmank

Redeleitung: Claudia Billing

Protokoll: Sonja Neuser

Inhaltsverzeichnis

TOP 0: Sitzungsorganisation	2
Feststellung der Beschlussfähigkeit	2
TOP 1: Gäste.....	2
Jakob Simmank.....	2
TOP 2: W2-Professur Molekulare Bildgebung	2

TOP 0: Sitzungsorganisation

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 5/11 gewählten Mitgliedern nicht beschlussfähig.

TOP 1: Gäste

Jakob Simmank

Jakob Simmank ist Stipendiat bei der Hans-Böckler-Stiftung, bei der vor einiger Zeit eine Seminarreihe zum Thema Medizingeschichte im Hinblick auf Nationalsozialismus und ethische Aspekte entstanden ist. Im Rahmen dieser kamen Kommilitonen und er auf die Idee, eine Broschüre zu diesem Thema zu erstellen. Sie soll ca. 80 Seiten umfassen, Inhalt werden Abstracts von Leuten, die schon Seminare gehalten haben, studentische Texte und Beschreibungen von themenspezifische Orte, sein. Ziel ist es, einen leichten Einstieg in die Thematik zu geben und Informationen bezogen auf aktuelle Themen (PND, Abtreibung Down-Kinder) aufzubereiten. Geplant ist der Druck beim Aufbauverlag mit ISBN. Die Broschüren sollen deutschlandweit an medizinischen und anderen Fakultäten verbreitet werden.

Layout (700€) und 1500€ - was ca. der Hälfte der Druckkosten entspricht - werden über die Hans-Böckler-Stiftung bezahlt. Weitere Gelder in Höhe von 800€ sind anderweitig angefragt. Jedes zusätzliche Geld soll in die Erhöhung der Auflage (bisher 1700) fließen.

Unser Vorschlag wäre, eine Veranstaltung an die Verteilung zu knüpfen, um die Aufmerksamkeit zu erhöhen und die Zielgruppe besser zu erreichen. Wir stellen auch noch andere Möglichkeiten zur Geldbeschaffung vor.

Der Antrag wird aufgeschoben, weil wir nicht beschlussfähig sind.

TOP 2: W2-Professur Molekulare Bildgebung

Ines und Marie sind bisher Mitglieder der Kommission. Die Berufungskommission tagt nach langem Aussetzen Anfang April zur dritten Sitzung. Da Ines den Termin nicht fest zusagen kann und Marie zurückgetreten ist, soll der Platz neu vergeben werden.

Sonja stellt sich zur Wahl, bis zum 26. Februar können sich weitere Interessenten melden, dann wird per Umlaufbeschluss abgestimmt.